



Schlüssel-Chef

Versionsinformationen ab Rel. 2.00

In dieser Zusammenfassung finden Sie die wichtigsten Detailinformationen zu den Änderungen der jeweils aktuellen Programmversion.

© RI-SE Enterprise, Germany

Version 2.10, 09.06.2009

Direktübergabe verfeinert

Sie können nun direkt im Schlüssel-Stammdokument festlegen, ob ein Schlüssel von der Funktion „Direktübergabe“ ausgeschlossen werden soll. Trotz der globalen Freigabe ist es so möglich, gezielt einzelne Schlüssel von dieser Funktion auszuklammern.

Buchungsfunktionen in Ansicht vervollständigt

Die Funktion „Schlüssel ausgeben“ stand nicht ausnahmslos in jeder Ansicht zur Verfügung. Dies wurde geändert.

Standardvorgabe für Quittungen

Sie können in der Konfiguration nun einstellen, wie das Programm grundsätzlich mit der Funktion „Quittierung“ verfahren soll. So ist es nun möglich, direkt einzustellen, das beispielsweise ausschließlich elektronische Quittierungen oder nur belegschaftige Quittungen verwendet werden sollen. Natürlich gibt es auch eine weitere Einstellung, in der der Anwender sich für eine der Varianten entscheiden kann.

Version 2.11a, 27.10.2009

Berechtigungen Schlüsselstammdokumente überarbeitet

Sofern Sie ein Schlüsselstammdokument über das Feld „Berechtigte Personen“ nur für bestimmte Personen zugänglich gemacht haben, war es auch lediglich diesen Personen möglich, dass Schlüsselstammdokument zu bearbeiten und Buchungen zu diesem Schlüssel durchzuführen. Die Bearbeitung des Schlüsselstammdokumentes ist zukünftig zusätzlich durch alle Inhaber der Rolle [Admin] möglich. Das Feld für die berechtigten Personen ist ebenfalls ausschließlich von Inhabern der Rolle [Admin] bearbeitbar.

Version 2.12, 30.10.2009

Berechtigungen Schlüsselstammdokumente überarbeitet

Bisher konnten Sie im Feld „Berechtigte Personen“ im Schlüsselstammdokument lediglich Einzelpersonen eintragen. Ab sofort ist es möglich, zusätzlich oder ausschließlich Gruppen in dieses Feld einzutragen. Die Zugehörigkeit der jeweils initiierenden Person zu den ausgewählten Gruppen wird vom Programm automatisch überprüft. Die Administration des Programmes wird hierdurch erheblich erleichtert.

Version 2.20, 14.06.2010

Anpassungen an den Domino Server 8.5.1

Durch eine geänderte Funktionsweise des Servers in der Version 8.5.1 kann es unter Umständen zu Problemen mit dem Datenbankindex ("Serverfehler: Eintrag im Index nicht gefunden.")



kommen. Wir haben umfangreiche (für Sie nicht sichtbare) Änderungen im Bereich der Navigation der Datenbank vorgenommen, um dieses Problem zu beheben. Aktualisieren Sie bitte Ihre Installation durch einen Schablonenwechsel. Selbstverständlich ist das Wartungsrelease für Wartungs- und Supportkunden kostenfrei und kann im [Supportbereich](#) heruntergeladen werden. Allen anderen steht die Bestellung des Updates über unseren [Onlineshop](#) zur Verfügung.

Sofern Sie das Produkt innerhalb der vergangenen 3 Monate erworben haben, erhalten Sie dieses Wartungsrelease auch ohne einen gültigen Wartungs- und Supportvertrag ebenfalls kostenfrei. Setzen Sie sich in diesem Fall bitte per E-Mail mit uns in Verbindung.

Version 3.00a, 01.04.2011

Schlüsselbund ausgeben

Sie können sich nun beliebige "Schlüsselbunde" mit einer völlig freien Anzahl von Schlüsseln zusammenstellen (z. B. für Geschäftsstellen oder eigene Organisationseinheiten der Firma) und dann bei neuen Ausgaben einfach einen solchen Bund, statt alle Schlüssel einzeln ausgeben. Eine erhebliche Effizienzsteigerung. Ausgabebuchungen werden enorm beschleunigt.

Elektronische Quittung im Browser

Schlüsselempfänger können den Empfang neuer Schlüssel nun wahlweise im Web-Browser oder im Notes-Klienten quittieren. Insbesondere für GAD-Banken mit bevorstehender "Wave-Migration" sehr wichtig, da bei den Mitarbeitern kein Lotus Notes Klient mehr notwendig ist.

Manuelles Ausgabeprotokoll

Schlüsselverwalter können nun per Knopfdruck ein Ausgabeprotokoll für jeden beliebigen Mitarbeiter nacherstellen. Sämtliche, beim Mitarbeiter befindliche Schlüssel werden automatisch in das Protokoll eingetragen.

Raum- und Gebäudezuordnung aus Zylinder

Sie können nun bereits im Zylinderdokument Räume und Gebäude zuordnen. Wenn der Zylinder dann dem Schlüssel zugeordnet wird, werden die Räume und Gebäude übernommen. Eine erneute Zuordnung ist somit nicht mehr notwendig. Die Erfassung neuer Schlüsseldokumente wird somit erheblich beschleunigt.



Protokolle in dynamischer Tabellenform

Ausgabe- und Rückgabeprotokolle werden nun mit dynamisch großen Tabellen aufgebaut. Für jeden Schlüssel wird eine eigene Tabellenzeile erstellt. Alle zugeordneten Räume und Gebäude des jeweiligen Schlüssels werden in separate Spalten eingetragen. Diese können auf Wunsch in der Konfiguration auch ausgeblendet werden. Ungewollte Zeilenverschiebungen bei sehr langen Schlüsselbezeichnungen gehören somit der Vergangenheit an.

Excel-Export jeder beliebigen Ansicht

Das Programm verfügt über zahlreiche Auswertungsmöglichkeiten. Wem diese allerdings noch nicht ausreichen, der hat in der neuen Version die Möglichkeit, jede beliebige Ansicht direkt nach Microsoft Excel zu exportieren. Die Routine fragt die Felder, welche exportiert werden sollen im Vorfeld vom Benutzer ab. In Excel können Sie sich dann jede beliebige eigene Auswertung zusammenstellen.

Neues modernes und elegantes Design

Die Applikation wurde mit einem neuen und modernen Design ausgestattet, angepasst an die Möglichkeiten von Lotus Notes 8. Insbesondere aktualisiert wurden die Navigationselemente sowie die Masken und Ansichten.

Mitarbeiterübersicht im Browser

Sofern Sie Ihren Mitarbeitern den Zugriff gewähren, besteht die Möglichkeit, dass jeder Mitarbeiter über einen beliebigen Internetbrowser jederzeit sehen kann, welche Schlüssel er momentan inne hat und welche Protokolle für ihn existieren. Darüber hinaus hat er die Möglichkeit, direkt mit dem in der Konfiguration der Schlüsselverwaltung genannten "zentralen Schlüsselverwalter" Kontakt aufzunehmen. Somit ist die Applikation auch hervorragend für die zukünftige Infrastruktur "Wave" der Rechenzentrale GAD vorbereitet.

Änderung der Schlüsselnummer und Bezeichnung

Wenn nun im Nachhinein Änderungen an der Schlüsselnummer- / Bezeichnung vorgenommen werden, ändert das Programm automatisch im Hintergrund sämtliche bereits angelegte Buchungsdokumente, wie Ausgaben, Rückgaben und Verlustbuchungen. Differenzen bei der Plausibilitätsüberprüfung werden somit nahezu ausgeschlossen.



Neuer kostenpflichtiger Freischaltcode

Bei dieser Version handelt es sich um ein so genanntes Majorrelease. Somit ist ein neuer Freischaltcode notwendig, um die Applikation als Vollversion nutzen zu können. Kunden mit einem aktiven Wartungs- und Supportvertrag können sich im [Supportbereich](#) unserer Webseite den neuen Freischaltcode notieren und diesen nach dem [Schablonenwechsel](#) in die Applikation eingeben. Alle anderen haben die Möglichkeit, den Freischaltcode für das aktuelle Update der Applikation in unserem [Onlineshop](#) zu bestellen.

Vers. 3.0.3 | Maskenaufbau Schlüsselstamm optimiert

Die Aufteilung der Tabellenspalten im Schlüssel-Stammdokument wurde optimiert. Somit steht nun mehr Platz für die eigentlichen Werteingaben zur Verfügung.



RELEASEINFORMATIONEN

© RI-SE Enterprise · Kundenhotline: +49 (0) 180 5 – 88 98 15